

Knabe, von der Mitte hergekommen, im Begriff sind zu betreten. Der Mittelgrund ist mit Bäumen bewachsen. Zwei Berge begrenzen den Hintergrund, auf dem links liegenden höheren gewahren wir ein Haus neben einem verfallenen runden Thurm. Unten: *d'après le Tableau orig. de Jaques Ruisdäel qui se trouve dans le Cabinet de Monsieur de Weizenfeld, — — — à Munic par Guillaume Kobell à Munic. 1797.*

### 101. Die Bauern am Feuer.

H. 8" 10"', Br. 7" 5'''.

Nach D. Teniers. Nachtstück mit bewölktem Himmel und Mondschein-Beleuchtung. Rechts vorn bei zwei Häusern haben Männer ein Feuer angezündet, es sind ihrer vier, die sich mit Rauchen und Trinken die Zeit vertreiben, zwei von ihnen sitzen auf Bänken einander gegenüber und der eine von diesen umarmt eine Bäuerin. Die Wirthin tritt zur Thür hinein. Links im Mittelgrund bemerkt man einen Kanal, in welchem sich der Mond spiegelt.

### 102. Die Hirtin, welche sich die Füße wäscht.

H. 9" 11"', Br. 12" 6'''.

Nach A. van de Velde's Bild in der Gallerie zu Mannheim 1792. Gegenstück zu Roos' Heerde mit dem schreienden Esel No. 93. Auf dem flachen Ufer eines vorn befindlichen Flusses erblicken wir eine ruhende, aus Schafen und einigen Kühen bestehende Heerde, welche sich im Wasser wiederspiegelt; die Hirtin, sitzend, wäscht ihren Fuss und blickt sich nach einem auf der Hirtenpfeife blasenden Hirten um, der stehend gegen ein Monument oder einen steinernen Sockel mit einer Vase lehnt. Gebüsch bedeckt den Mittelgrund und der Himmel glänzt in Abenddämmerungslicht.

### 103. Die kleine Brücke.

H. 8", Br. 10" 3'''.

Nach Peter Wouwerman. Ein kleiner Fluss, vorn die ganze Breite des Blattes einnehmend, hat sich durch hügeliges

Terrain, hinter welchem rechts das Dach eines Bauernhauses sichtbar ist, Bahn gebrochen, eine hölzerne Brücke verbindet über dem Durchbruch beide Ufer. Ein einspänniger Karren fährt zur Brücke links den Hügel hinan, derselbe ist mit Stroh, in welchem ein altes Mütterchen sitzt, und mit einem Korb beladen, der Fuhrmann reitet. Ein Herr zu Pferd reitet links vorn durch das Wasser und spricht mit einer ebenfalls durch das Wasser schreitenden Bäuerin, die ein kleines Kind auf dem Rücken trägt, während ihr ein Knabe vorausschreitet. Rechts st ein Bauer im Wasser mit Fischen beschäftigt und weiter zurück bei der Brücke gewahren wir zwei Knaben, den einen mit einer Angel. Unten: *PE PETIT PONT le Tableau original de Pier Wouwermanns par Guillaume Kobell 1819.*

#### 104. Abendunterhaltung im Lager.

H. 12" 6"', Br. 16" 6'''.

Nach Ph. Wouwerman. Gegenstück zum folgenden Blatt. Soldaten im Freien, welche sich in ihrem Lager belustigen. Vor einem Marketenderzelt rechts des Blattes bei zwei Bäumen halten drei Reiter, der eine auf weissscheckigem Pferd, ein Trompeter, stösst in sein Instrument, der zweite, mit entblösstem Kopf, ein Offizier, labt seine Kehle an einem Glase Wein, der dritte, hinter diesem, schaut nach einem Soldaten am Eingange des Zelttes, der mit der Marketenderin schäkert. Der Marketender füllt ein kleines Gläschen Wein, um es einem in der Mitte auf muthigem Pferde haltenden Herrn zu reichen, der eine junge schöne Dame hinter sich sitzen hat und, wie es scheint über ihre Furchtsamkeit wegen der Unruhe des Pferdes lächelt. Links sind Soldaten und Frauen um ein Feuer, über welchem ein Kessel hängt, gelagert, eine Frau ist in Begriff denselben vom Feuer zu nehmen; etwas weiter zurück gewahren wir um eine Trommel würfelnde Soldaten, im Hintergrunde andere Gruppen vor den Zelten des Lagers. Unten: *Les Occupations du Soir au Camp d'après le Tableau original de Phil. Wouwermans de la Gallerie Electorale à Munich par Guillaume Kobell à Mannheim 1794.*